



Die Schneekönigin...
grübelt. Gerda, Kay und du beobachtet den Herbst, wie er sich rücklings an sie hereinschleicht und seine langen Finger nach der Krone ausstreckt. Aber natürlich! Der Lumpenmann hatte es die ganze Zeit darauf abgesehen. Dir bleibt die Luft weg, als der Herbst den Kopfschmuck beinahe in seinen Händen weiß. Doch just in diesem Moment zerfällt die Königin zu Schnee und taucht an einer anderen Stelle im Raum wieder auf.

...t der Herbst dir zu, als er
...d dir klar, warum. Er hat euch
...n wieder tiefer hineingeführt.
...r gefangen wurdet: im Thronsaal

Stimme. „Die Krone gehört mir, und nicht“, raunt der Herbst und wirbelt
„Doch!“ donnert durch den Thronsaal
Blitz aus Eis auf euch und ihren alte
Du siehst noch, wie Gerda und Kay



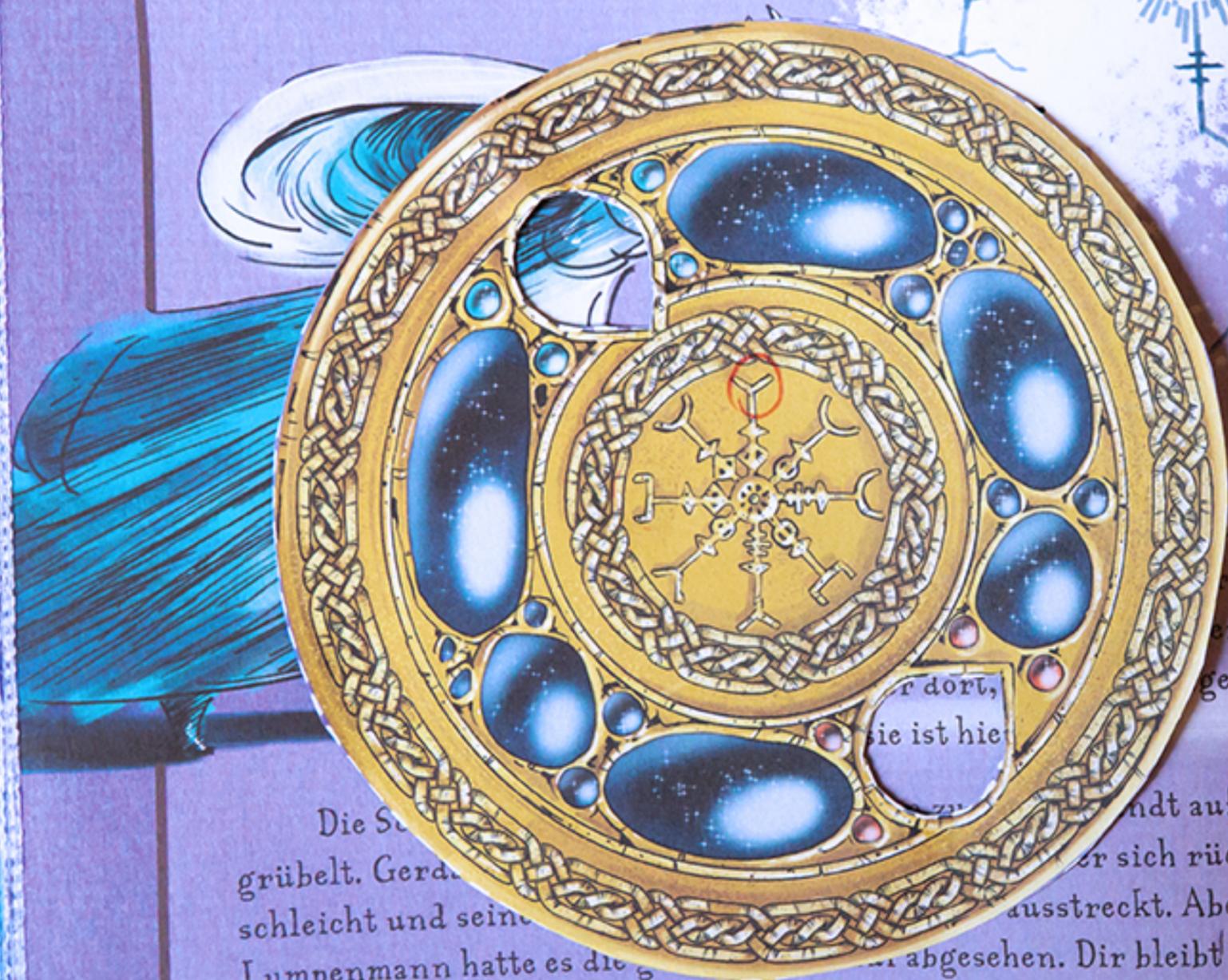
...nt der Herbst dir zu, als er
 ...rd dir klar, warum. Er hat euch
 ...n wieder tiefer hineingeführt.
 ...r gefangen wurdet: im Thronsaal

Die Schneeko... zu euch gewandt auf ihrem Thron und
 grübelt. Gerda, Kay und du beobachtet den Herbst, wie er sich rücklings an sie herein-
 schleicht und seine langen Finger nach der Krone ausstreckt. Aber natürlich! Der
 Lumpenmann hatte es die ganze Zeit darauf abgesehen. Dir bleibt die Luft weg, als der
 Herbst den Kopfschmuck beinahe in seinen Händen weiß. Doch just in diesem Moment
 zerfällt die Königin zu Schnee und taucht an einer anderen Stelle im Raum wieder auf.

Du! brüllt sie und das Eis bebt. Der Herbst stellt sich ihr entgegen und gibt Antwort:

Stimme. „Die Krone gehört mir, und gehört s
 nicht“, raunt der Herbst und wirbelt herum.
 „Doch!“ donnert durch den Thronsaal und di
 Blitz aus Eis auf euch und ihren alten Freun

Du siehst noch, wie Gerda und Kay ängstlich
 beine stellst und nach vorne springst. Du has



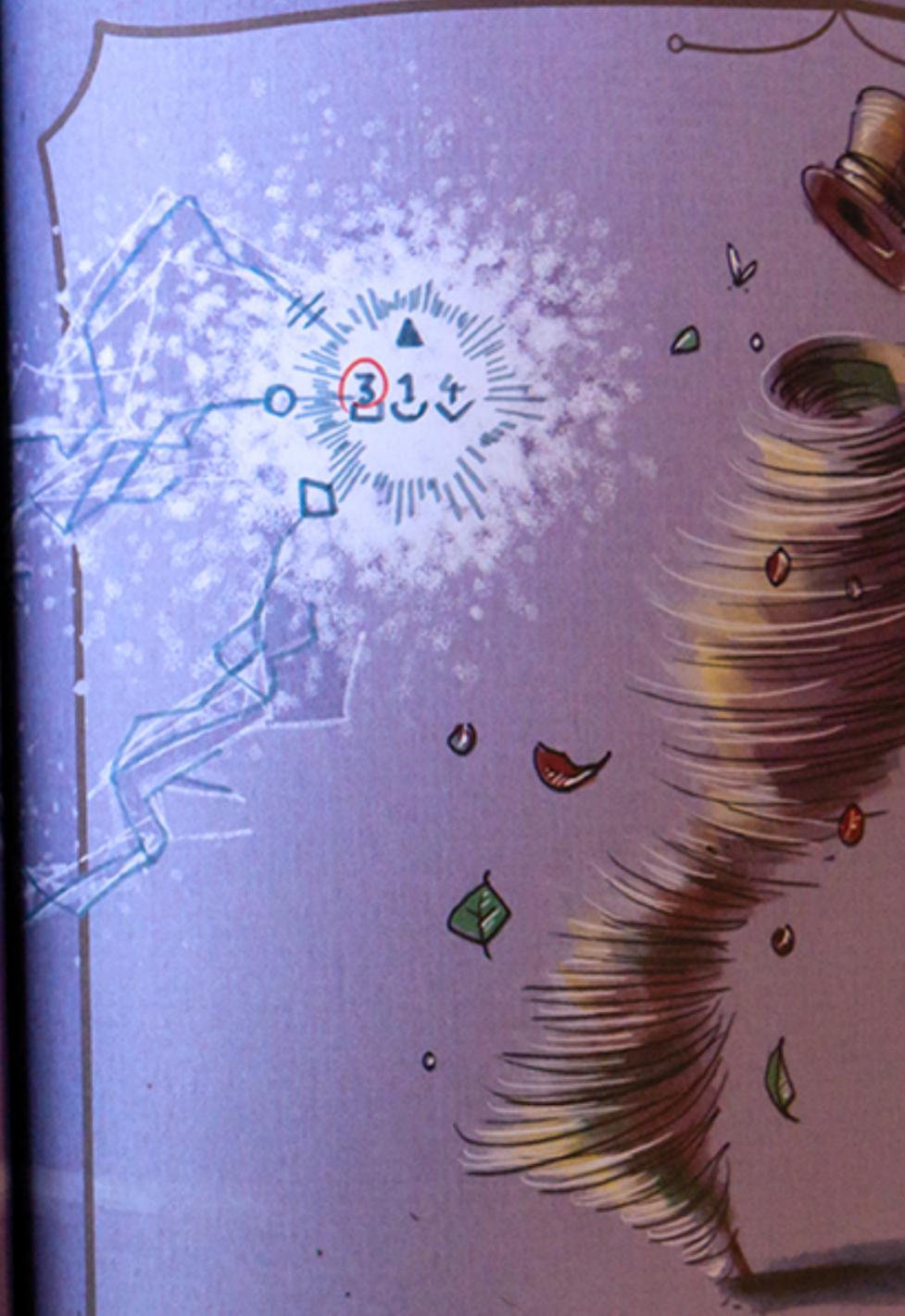
Die St...
grübelt. Gerda...
schleicht und seine...
Lumpenmann hatte es die...
Herbst den Kopfschmuck beinahe in seinen Händen weiß. Doch just in diesem Moment zerfällt die Königin zu Schnee und taucht an einer anderen Stelle im Raum wieder auf.

„Du!“, brüllt sie und das Eis bebt. Der Herbst stellt sich ihr entgegen und gibt Antwort:
„Ja, ich! Und ich bin hier, damit du dein Opfer abgeben kannst; um die Tiere zu befreien

r dort,
sie ist hie



er Herbst dir zu, als er
klar, warum. Er hat euch
er tiefer hineingeführt.
gen wurdet: im Thronsaal



Stimme. „Die Krone gehört mir, und gehört sie
nicht“, raunt der Herbst und wirbelt herum, un
„Doch!“ donnert durch den Thronsaal und die
Blitz aus Eis auf euch und ihren alten Freund.

Du siehst noch, wie Gerda und Kay ängstlich n
beine stellst und nach vorne springst. Du hast
de und den Zauber zu werfen. Und wieder leue
wie noch nie.



„Es tut mir leid, kleiner Fuchs“, haucht der Herbst dir zu, als er die nächste Tür öffnet. Und sofort wird dir klar, warum. Er hat es nicht aus dem Schloss hinaus, sondern wieder tiefer hineingeführt. Und jetzt steht ihr wieder dort, wo ihr gefangen wurdet: im Thron der Schneekönigin. Und sie ist hier!

Sie sitzt mit dem Rücken zu euch gewandt auf ihrem Thron und du beobachtest den Herbst, wie er sich rücklings an sie heranschieben und seinen Finger nach der Krone ausstreckt. Aber natürlich! Der Herbst hat die ganze Zeit darauf abgesehen. Dir bleibt die Luft weg, als der Herbst fast beinahe in seinen Händen weiß. Doch just in diesem Moment fällt er durch die Luft und taucht an einer anderen Stelle im Raum wieder auf.

Das Eis bebzt. Der Herbst stellt sich ihr entgegen und gibt Antwort: „Nur, damit du dein Opfer abgeben kannst; um die Tiere zu befreien.“ „Du verstehst es nicht“, ruft die Schneekönigin mit klirrender



„Du verstehst es nicht“, ruft die Schneekönigin mit klirrender Stimme. „Wenn du nicht, wird es dunkel.“ „Das weißt du“, ruft die Schneekönigin, „denn du siehst dich auf die Krone zu stürzen. Ein lautes Geräusch.“ Die Schneekönigin schleudert einen mächtigen

„Nur, damit du dein Opfer abgeben kannst; um die Tiere zu befreien.“ „Du verstehst es nicht“, ruft die Schneekönigin mit klirrender Stimme. „Wenn du nicht, wird es dunkel.“ „Das weißt du“, ruft die Schneekönigin, „denn du siehst dich auf die Krone zu stürzen. Ein lautes Geräusch.“ Die Schneekönigin schleudert einen mächtigen